

SUPER **TROMMEL** **SHOW**



Interaktive Musikprojekte für Schulen & Festivals



**HERZLICH
WILLKOMMEN!**

Herzlich willkommen zur SUPER TROMMEL SHOW! Hier wird ein einzigartiges Erlebnis geboten, das Spaß und Entertainment mit wertvollen Inhalten verbindet. Verschiedene Workshop-Module sind für Schulen, Festivals und Unternehmen konzipiert und individuell buchbar. Die Workshops und Shows konnten bereits über 50.000 Teilnehmende erreichen und begeistern.

Gemeinsames Trommeln weckt Kreativität, Teamgeist, stärkt das Selbstbewusstsein und entwickelt soziale Fähigkeiten. In dynamischer Wohlfühl-Atmosphäre lernen die Teilnehmenden, dem Rhythmus zu folgen, im Takt zu bleiben sowie gleichzeitig zu trommeln und aufeinander zu hören. Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – alle können mitmachen und ihr individuelles Talent entdecken.

Die SUPER TROMMEL SHOW ist mehr als nur ein interaktiver Workshop; sie ist eine Reise in die faszinierende Welt des Rhythmus, die Menschen zusammenbringt und unvergessliche Erinnerungen schafft. Die Energie des gemeinsamen Trommelns sorgt für Freude und Begeisterung, die noch lange nachklingen.





4 x 40 + FINALE

- + Alle 4 Jahrgangsstufen an einem Tag**
- + Großes Finale mit der kompletten Schule**
- + Mit Super Sascha und DJ Mega Marco**

SUPER SASCHA und DJ MEGA MARCO kommen in Eure Schule, um Euch zu SUPER TROMMLERN zu machen. Dabei lasst Ihr gemeinsam die Grundmauern Eurer Turnhalle oder Aula im Beat beben. Im Sommer sind selbstverständlich auch OPEN AIRS auf dem Schulhof möglich.

Die SUPER TROMMEL SHOW startet mit vier Trainings-Workshops zu je 40 Minuten, in denen die einzelnen Jahrgangsstufen die wichtigsten Skills an den Instrumenten erlernen. Im anschließenden FINALE trommeln sich alle vier Jahrgänge "ihren" Song gegenseitig vor, zur Begeisterung und unter großem Applaus des Publikums. SUPER SASCHA und DJ MEGA MARCO führen durch die Show und heizen den SUPER TROMMLERN und dem Publikum ordentlich ein.

Im Gepäck haben die beiden Profis eine Eure Gruppenstärke entsprechende Menge blauer Kunststoff-Eimer (die "Buckets") und Drumsticks, ein fahrbares Show-Schlagzeug sowie Beschallungstechnik, um Eure Location in eine gewaltige Trommel-Arena zu verwandeln.



Leuchtende Augen und strahlende Gesichter sind die ersten Botschaften einer begeisternden SUPER TROMMEL SHOW. Garantiert ist aber auch das „Nachbeben“ in den Klassenräumen, das noch wochenlang anhält.

Die SUPER TROMMEL SHOW begeistert, euphorisiert und ist nicht zuletzt ein spielerisches Anti-Mobbing-Projekt, denn den Kindern wird schnell klar: Alle tragen gleichermaßen zum Ergebnis bei, jede(r) ist gleich wichtig, nur in der Gruppe wird das Ganze ein Erfolg. Das Gemeinschaftsgefühl und die mitreißenden BEATS sorgen für ein nachhaltiges Trommelerlebnis.



PLANUNG & ORGANISATION

4 x 40 + FINALE

Standard Stundenplan:

07:40-08:25 Uhr Ankunft & Aufbau
08:30-09:10 Uhr Jahrgang 1
09:20-10:00 Uhr Jahrgang 2
10:00-10:20 Uhr Pause
10:20-11:00 Uhr Jahrgang 3
11:10-11:50 Uhr Jahrgang 4
12:00-12:10 Uhr Einlass Publikum
12:10-12:30 Uhr FINALE



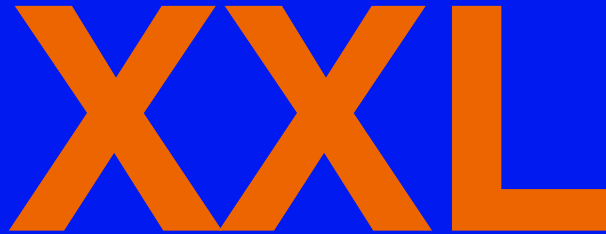
Auf Wunsch können die Zeiten vorab individuell angepasst werden.

Benötigt wird am Tag der Show lediglich:

- Turnhalle oder Aula mit Sitzplätzen für alle Teilnehmer, angeordnet im Halbkreis am schmalen Ende mit Blick Richtung Hallenmitte
Bitte max. 3 Reihen hintereinander, optimalerweise nur 2 Reihen
- Parkplatz für 2 Transporter (evtl. Zufahrtsgenehmigung)
- Steckdose max. 10 Meter entfernt







+ Spektakuläre Festival-Show

+ Bis zu 500 Super Trommler

+ Spannendes Event für die ganze Familie

Für Anlässe wie Stadtfeste, Jubiläen und andere Großevents bieten wir die SUPER TROMMEL SHOW XXL an - sowohl indoor als auch outdoor. Ob in der Stadthalle, im Festzelt, auf dem Marktplatz, im Theater oder im Stadion: Die XXL SHOW garantiert mitreißendes Entertainment und ist ein nachhaltiges Erlebnis für alle Beteiligten.

Bis zu 500 Super Trommler können an diesem Event teilnehmen, sei es durch vorherige Anmeldung oder spontan. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jede(r) kann mitmachen, unabhängig vom Alter oder kulturellen Hintergrund. Nicht selten trommeln drei Generationen der selben Familie gemeinsam.

Nach einer motivierenden Eröffnungs-Performance auf der Bühne bekommen alle Zuschauer eine Trommel (den „Bucket“) und ein Paar Drumsticks, wodurch sie Teil der SUPER TROMMEL SHOW werden. Profidrummer SUPER SASCHA und sein Team vermitteln den Teilnehmenden blitzschnell alle wichtigen Fähigkeiten für die Show.



Nach und nach erschließen sich die nötigen Beats und Breaks, so dass alle zum Playback von allseits bekannten Welthits trommeln können. Die Spannungskurve der XXL SHOW steigt kontinuierlich von 0 auf 100 und sorgt mit der entfesselten Power von mehreren Hundert Trommeln für pure Begeisterung.

Das interaktive Event ist bundesweit einzigartig, euphorisierend und stärkt das Gemeinschaftsgefühl - gemeinsam wird etwas Großes erschaffen, zu dem alle SUPER TROMMLER einen wichtigen Teil beitragen.

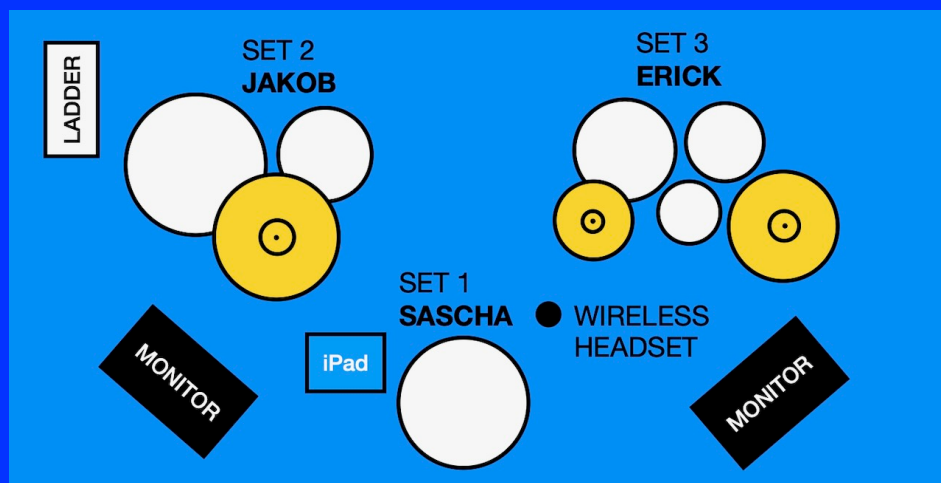


PLANUNG & ORGANISATION

XXL

Die SUPER TROMMEL SHOW XXL dauert 50 - 60 Minuten. Aufbau und Soundcheck beginnen spätestens 2 Stunden vor Showbeginn. Nach dem Ende der SUPER TROMMEL SHOW kann die Bühne innerhalb von 20 Minuten für andere Programmpunkte genutzt werden.

Für mittelgroße Gruppen bis max. 100 Personen bieten wir die Installation eines eigenen Soundsystems an, bei größeren Gruppen ist die Buchung einer professionellen Veranstaltungsfirma unabdingbar. Für diese stellen wir unseren Technical Rider zur Verfügung und übernehmen gerne die Kommunikation im Vorfeld und während des Events. Je nach Art und Größe des Events stellen wir ein Team von 4-8 Helfern, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

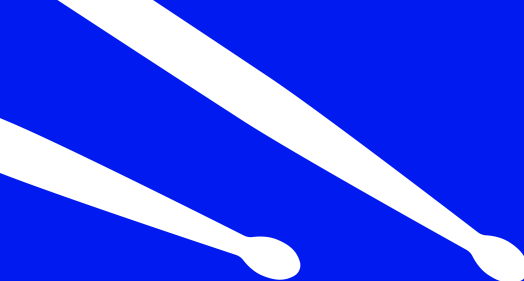


Tech Rider Download hier:
www.supertrommelshow.de

Voraussetzungen sind :

- Eine überdachte Bühne für unsere Profidrummer und Drumsets, mindestens 6 x 4 Meter Grundfläche
- Bühnentechnik inkl. Technikteam
- Erfüllte Technik- und Catering-Anweisung
- Sitzmöglichkeiten für alle Teilnehmenden, optimal sind Bierbänke (4-5 Trommelnde pro Bank), Auf- und Abbau durch den Veranstalter
- Parkplätze und Zufahrtsgenehmigungen für 2-3 Transporter





DRUM FUN

- + Trommelspaß mit ca. 30 Teilnehmenden**
- + Für Schulklassen jeden Alters**
- + 50 Minuten, bis zu 3 Gruppen pro Tag**

Trommeln macht Spaß, besonders wenn die gesamte Klasse gemeinsam aktiv wird! Mit blitzschnell erlernten Beats und Breaks begleiten die Kinder oder Jugendlichen bekannte Songs, die über ein professionelles Soundsystem abgespielt werden. Alle sitzen dabei im Halbkreis und trommeln mit Drumsticks auf blauen Buckets (Kunststoffeimern), während Motivator und Entertainer SUPER SASCHA wohlproportioniert neue Rhythmen und Moves verstreut.

Viele Tausend Schülerinnen und Schüler konnten in den letzten Jahren bereits erreicht und begeistert werden. Teilnehmende und Lehrkräfte sind regelrecht euphorisiert vom mitreißenden Sound und der Wirkung der Drums. Während der Workshops trommeln sich Kinder und Jugendliche spielerisch in die Welt der Musik.

Der mitreißende Spannungsbogen lässt die Zeit wie im Fluge vergehen und sorgt für die Entdeckung ungeahnter Talente. Intuitiv werden dabei motorische Koordination, Zusammenspiel und Kommunikation gefördert. Gemeinsam mit SUPER SASCHA wird der Groove erlebbar und die Gruppendynamik spürbar.



Wir empfehlen DRUM FUN in der Orientierungsphase neuer Klassen zu Beginn des Schuljahres, für Projektwochen oder auch als Erweiterung des regulären Musikunterrichts.

Dieses Modul lässt sich übrigens optional in einer mehrwöchigen Serie mit aufeinander aufbauenden Inhalten durchführen, gerne auch zielorientiert mit einer Abschluss-Präsentation vor einem echten Publikum, bestehend aus Eltern und Verwandten. Ideal sind unserer Erfahrung nach zehn Trainings-Wochen bis zum großen gemeinsamen Auftritt.





Standard Stundenplan:

08:30 Ankunft

09:00-09:50 Gruppe 1

10:00-10:50 Gruppe 2

11:00-11:50 Gruppe 3

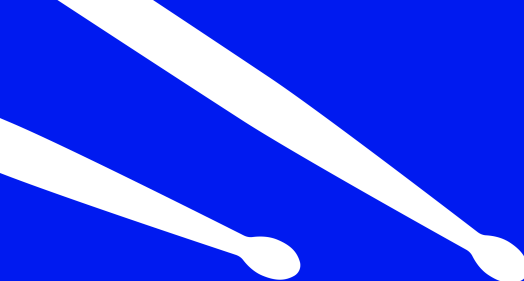
Auf Wunsch können die Zeiten vorab individuell angepasst werden.

In der Regel dauern die DRUM FUN Workshops 50 Minuten und werden drei Gruppen pro Vormittag eingeplant. Beliebt ist auch die Erweiterung auf 75 oder 90 Minuten, um die Schüler durch das Erlernen mehrstimmiger Rhythmen mit verschiedenen Schlaginstrumenten besonders kreativ herauszufordern. Hier entstehen komplexe und anspruchsvolle Percussion-Stücke. Optimal zur Durchführung ist die Turnhalle der Schule, um den Teilnehmenden und ihrem Sound ausreichend Bewegungsfreiheit zu bieten.

Benötigt wird am Tag der DRUM FUN Workshops:

- eine Turnhalle oder Aula mit Sitzplätzen für alle Teilnehmer (angeordnet im Halbkreis)
- Parkplatz für den Transporter
- Steckdose max. 10 Meter entfernt.





SPECIAL PROJECTS

- + High Energy Drumline**
- + Kindergärten & Kitas**
- + Bike Beats (Fahrrad Event)**

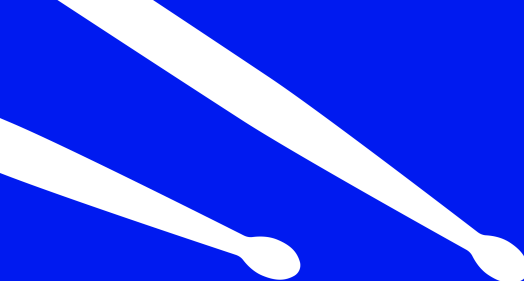
Durch viele Anfragen von Kindergärten, Schulen und Veranstaltern haben wir weitere buchbare Module entwickelt:

Regelmäßig begleiten wir zum Beispiel mehrstündige Sport-Events mit unserer Jugend-Drumline, dem TRASHDRUM TRUPP. Diese Band ist mobil und laut und kombiniert fette Beats mit kraftvollen Moves. Eine dynamische Bereicherung auch für Hochzeiten, Stadt- und Betriebsfeste.

Kindergärten und Kitas buchen die SUPER TROMMEL SHOW gern für kurze Workshops und Auftritte zu Sommerfesten, bei denen die Kids erste rhythmische Erfahrungen sammeln können. Ein toller Einstieg in die Welt der Musik.

Unter dem Motto „I like to beat my bicycle“ bringt Drumcoach SUPER SASCHA gemeinsam mit bis zu 200 Teilnehmern den Rhythmus in die Räder. Nach einer kurzen Bike-Beat Performance wird das Publikum in dieser familienfreundlichen Veranstaltung aktiv einbezogen und darf auf eigens dafür bereitgestellten Fahrrädern trommeln. Eine einzigartige und herrlich verrückte Mitmach-Show.





CORPORATE EVENTS

- + Teambuilding oder Fortbildung**
- + 20 Min. Energizer bis 90 Min. Full Show**
- + Indoor und outdoor möglich**

Für Unternehmen stellen unsere Drumworkshops eine hervorragende Möglichkeit dar, den Teamgeist und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Belegschaft zu stärken. Durch das professionell angeleitete Trommeln lernen Mitarbeiter, Vertrauen aufzubauen und effizient zu kommunizieren. Auf diesem Wege wird die Teamdynamik immens gestärkt. Die kreativen Sessions bieten eine willkommene Abwechslung vom Arbeitsalltag, helfen Stress abzubauen und steigern die Mitarbeiter-Motivation. Die rhythmische Aktivität fördert zudem die Konzentration, das kreative Denken und öffnet Denkblockaden.

Als Teambuilding-Event oder Teil einer Fortbildung schaffen unsere Drum-Workshops ein positives Arbeitsumfeld, in dem Mitarbeiter ihre Fähigkeiten entfalten und gemeinsam Erfolge verzeichnen können.

Zusätzlich verbessern diese Sessions die Gruppenchemie und tragen dazu bei, Barrieren innerhalb des Personals abzubauen. So entsteht ein harmonisches Miteinander, das langfristig die Produktivität und Zufriedenheit im Unternehmen erhöht. Buchbar auch als regelmäßig wiederkehrendes Event.



Furioser Auftakt fürs Stadtfest

Bestes Wetter und viele Attraktionen lockten am Sonntag die Besucher zum Stadtfest nach Hamminkeln, das wegen der Messerattacke von Solingen unter besonderer Wachsamkeit stattfand. Besonders gut kam die neue Trommelshow an.

VON HERBERT SEKULA

oder am Rand der Trommel aufschlägt. Dann ging es darum, den richtigen Rhythmus zu finden. Für die begeisterten Trommler kein Problem, selbst wenn dabei der eine oder andere Trommelstock zu Bruch ging. So konnte der Song „Hit me baby one more time“ von Britney Spears problemlos von den Trommlern begleitet werden.

Das Fazit nach einer Stunde Trommelunterricht: „Hamminkeln, ihr seid super“, sagte Pöpping, um in einem grandiosen Finale das „schwierigste“ Lied des Tages mit den Teilnehmern zu trommeln. Text: Bum, bum, bum – bala, bala, bala. „Ich hätte nicht gedacht, dass es so cool wird“, sagte Pöpping, nachdem auch das geklappt hatte.

„Ich bin auch total begeistert und möchte das auf jeden Fall noch einmal machen“, war das Resümee der neunjährigen Maria

seiner Mutter. Die Trommelshow der Rockscheule war ein Höhepunkt auf dem Stadtfest in Hamminkeln.



Die Super-Trommel Show der Rockscheule war ein Höhepunkt auf dem Stadtfest in Hamminkeln.

FOTO: SEKULA

Mehrhooger Schule mit Trommelwirbel eröffnet

Gut ein Jahr nach der Inbetriebnahme wird mit einem Schulfest das neue Gebäude gefeiert.

HAMMINKELN-MEHRHOOG (sp) Offiziell ihrer Bestimmung übergeben wurde die Grundschule Mehrhoog schon im vergangenen Jahr. Seit dem Schuljahresbeginn 2022/23 werden die Jungen und Mädchen aus Mehrhoog in dem Neubau an der Halderner Straße unterrichtet. Gestern haben Kinder und Kollegium jetzt ihre eigene Eröffnung gefeiert – natürlich mit einem Schulfest.

Trommelshow und Hymne

Mit einem Trommelwirbel – angeleitet von Sascha Pöpping vom Drum Studio Bocholt – eröffneten 300 Kinder und Lehrerinnen das Schulfest und den Schulneubau. Auf Hunderten von blauen Plastikstühlen wurde mit Sticks das Lied „Dumppbacke“ von Stefan Stoppek begleitet. Anschließend sangen die Werberbrüder Grundschüler ihre Schulfesthymne mit Marco Launert von der Rockscheule Hamminkeln. „Wir sind eine Schule“, betonte Schulleiterin Julia Sartingen mit Blick auf den Teilstandort Loikum-Wertherbruch. Deswegen sei es auch wichtig, mindestens einmal im Jahr eine gemeinsame Aktion zu starten. Beide Standorte hätten ihre Besonderheiten und Eigenarten. Aber es sei großartig, sich auch gemeinsam zu präsentieren.



Mit einer Trommelshow feiert Mehrhoog die neue Schule.

FOTO: STEFAN PINDEL

sei auch ein ganzes Dorf nötig. Die Beteiligung der Vereine und der zahlreichen Eltern an dem Schulfest zeigte aber gestern, dass das kein Problem darstellt.

Auch Schulleiterin Rita Nehling, die mit ihren Kolleginnen zum Schulfest kam, betonte, dass nicht die Übergabe der Schule vor gut einem Jahr wichtig gewesen sei. „Helfen Sie mit, dass die Schule so lebendig bleibt.“

Arbeiten mit viel Platz

Von dieser Schule konnten sich die Gäste gestern Nachmittag ein Bild machen. Daneben gab es auf dem Schulfest natürlich zahlreiche Aktionen für die Kinder, eine Cafeteria und Leckeres vom Grill.

Von der Arbeit in der Schule war die Rektorin begeistert. „Ich bin sehr, sehr froh, was uns ermöglicht wurde“, stellte sie am Rande der Veranstaltung fest. „Das Arbeiten ist ganz anders, wenn man Platz hat.“

LOKALES

Samstag, 6. Mai 2023



Große Fete mit viel Musik in Mehrhoog

Die neue Grundschule in Mehrhoog ist mittlerweile von Kindern und Lehrern bevollmächtigt und im Dorf angekommen. Grund genug für ein großes Schulfest, zu dem alle eingeladen waren. Die Schulleiterin begrüßte die Gäste mit einer eindrucksvollen Trommelshow und natürlich präsentierten die Kinder von Teilstandort Loikum-Wertherbruch ihre neue Schulfesthymne. „Bei uns hier im Dorf“, die sie mit Rockscheule-treuer Marco Launert erarbeitet hatten. Wie es sich für ein großes Fest gehört, gab es natürlich auch Kaffee und Kuchen sowie Gebräutes für die Gäste. Außerdem hatte die Grundschule für die Jungen und Mädchen diverse Aktionen auf dem Schulfest vorbereitet.



Melanie Wienen

Was für eine tolle Aktion! Vielen Dank Marco und Sascha! Den Kindern und uns hat es mega Spaß gemacht! 👍

47 Min.

Gefällt mir

Antworten

1

Fest der Elleringschule

Junge Trommler mit Rhythmus im Blut

MARIA VEEN (mmi). Die Elleringschüler haben beim Trommelfest am Freitag gezeigt, was sie gelernt haben. Auf dem Sportplatz hatte jede Klasse einen Pavillon für sich. Blitzschnell waren die blauen Buckets (Eimer) verteilt. Es begannen die „Donner-Trommler“ der vierten Klasse.

Projektleiter „Super Sascha“ begann seinen Rhythmus auf seinen Trommeln zu spielen, und die Kinder setzten ein. „Let's get it started“ von den Black Eyed Peas klang aus den Lautsprechern, während die Schüler

mit ihren Drumsticks die Eimer bearbeiteten. Einige Kinder trugen nicht nur die blauen Schul-Shirts, sie hatten auch blaue Haare. „Super Sascha“ hatte jedem Blauhaarigen eigene Drumsticks versprochen. Jeweils mit Abstand zueinander saßen Eltern auf Stühlen auf dem Rasen und applaudierten.

Daniela Budde-Kleen, die kommissarische Schulleiterin, freute sich, dass das Fest trotz Corona stattfinden konnte. Sie dankte dem Förderverein für die Finanzierung des Projektes und das erarbeitete Hygienekonzept.



Auf blauen Eimern trommelten die Elleringschüler am Freitag.

BZ

👍👍 Es war mega, bei Eltern und Kindern super angekommen nur positive Reaktion und strahlende Gesichter. Sascha hat die Kinder von Anfang an gut mitgenommen und das Lied war super passend zum geplanten Programm. 🥰🥰



Die Schüler hatten riesigen Spaß bei der Trommelaktion.

FOTO: MARKUS WEITENFELDER

Trommeln mit Super-Sascha

Kinder der Hermann-Landwehr-Grundschule machten Musik gegen Mobbing. Mit Drumsticks und Blue Buckets. Unter der Leitung von Sascha Pöpping und Marco Launert

im Christian Schyma

„Jedes Kind merkt, dass es wichtig ist für die Gruppe, dass es gleich viel wert ist.“

Marco Launert, Inhaber der Rockscheule und Musikdozent

Blitzkurs mit den beiden 3 und 4 Klassen. Unterstützt wird der Projekt vom Lions-Club Hamminkeln mit einer Spende von 2000 Euro. Damit wird neben der Aktion in der Hermann-Landwehr-Schule auch noch ein weiterer Projektvormittag in der Grundschule Mehr-

hoog ermöglicht. Klassenlehrerin Isabel Schubert war begeistert: „Super, wie die Kinder mitgemacht haben. Die freuen sich riesig, gehen dann auf. Ich finde es toll, wenn sie mal bei etwas anderem als Mathe oder Deutsch ihr Können zeigen können.“ Auch Marco Launert glaubt, dass die Aktion ein großer Gewinn für die Kinder ist. „Sie machen etwas zusammen, keiner ist außen vor. Jedes Kind merkt, dass es wichtig ist für die Gruppe, dass es gleich viel wert ist. Das Trommeln fördert das Gemeinschaftsgefühl.“

Bei der Kontaktaufnahme und Organisation half Schulsozialarbeiterin Melanie Hübers mit. „Mobbing ist tatsächlich schon in der

Grundschule ein Thema, sobald die Kinder mit den entsprechenden Medien in Kontakt kommen. Und da kann auch so eine Tromme Aktion helfen, dem entgegenzuwirken.“

Musik verbindet

Dann wird's spannend in der Turnhalle: unter den Augen vieler Eltern startet die Trommel-Show zum Abschluss des Projekt-tages. Jede Klasse präsentiert dabei ihr eigenes Stück. „Lary Song“ von Brui Mars lassen zunächst die Kinder der 3b die Sticks durch die Luft wehen. Klingt ziemlich gut, doch aus der 3b liefert mit dem Schlagzeuglied von „Deine Freunde“ ordentlich ab. Auch Schulleiterin Rut Valk wippt schon im Takt mit.

Die 4a mit ihrer Interpretation des Songs „Let's get started“ von den Black Eyed Peas und erst Keel die 4b eben mit „Happier“ bilden den wohlklingenden Abschluss der Trommel-Tages. „Danke, ihr Super-Trommler“, lobt Sascha Pöpping die Schüler geben das Lob gern zurück. Vielen Dank, Super-Sascha. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass Musik verbindet kann. In gerade mal 40 Minuten.

Die Initiative „Musik gegen Mobbing“

oder Bundesmittel.

Im Jahre 2018 gründete Marco Launert von der Rockscheule die Initiative „Musik gegen Mobbing“ und stützt seitdem Kinder und Jugendliche durch Musikprojekte in ihrem Selbstvertrauen und ihrer Persönlichkeit. Die Maßnahmen werden auf unterschiedliche Weise gefördert, beispielsweise durch Privatinvestoren, Landes-

Der Hamminkeler Lions-Club spendete nun 2000 Euro für je einen Projekttag an der Hermann-Landwehr-Grundschule und an der Grundschule Mehrhoog. Die Schüler trommeln auf blauen Kunststoff-Eimern, den Blue Buckets.

Unsere Kids waren schon heute begeistert vom Trommeln 🥰👏👏

14:19

Mira war auch ganz hin und weg!

14:29

Emma & Lutz auch 👍👍

14:58

SUPER TROMMEL SHOW im TV



WDR Lokalzeit Duisburg über die große Show zur Eröffnung eines neuen Schulgebäudes mit über 300 Super Trommlern



Weitere Filme und Infos hier:
www.supertrommelshow.de

VIDEOS (öffnet Browser zum YouTube-Channel)





Danke dir !

Das war wirklich eine ganz großartige Sache!!!!
Alle sind begeistert und wollen buckets haben 🥳

Du musst definitiv nächstes Jahr wieder kommen

Die Kids lieben dich 🥳

Aus den Kitas und Schulen

„Super-Trommel-Show“ auf blauen Eimern

Euskirchen. Das Motto war Programm: „Die Super-Trommel-Show“ war eine Performance der Superlative. Zumindest in Sachen Engagement, Leidenschaft und Spaß an der Freude. Mehr als 100 Schüler der Hans-Verbeek-Schule in Euskirchen nahmen am Projekt „Blue Beats“ teil. Und auch da war der Name Programm, denn die Förderkinder trommelten mit Stöcken und Händen auf die blauen Eimer ein und erzeugten so einen Klang, der bis vor die Schule zu hören war.

Organisiert hatte den Trommel-Workshop Lehrer Michael Schorn, der selbst leidenschaftlicher Musiker ist. Allerdings folgten dem Wunsch des US-Superstars und „hitteten“ (also trafen) die blauen Eimer ein weiteres Mal – mindestens.

Unter der Leitung von Sascha Pöpping (Grundschulbuchhalter) und Marco Launert (Rockschule) lernten die Schüler im Schnell-durchgang, wie getrommelt wird. Und vor allem, wie Trommel das Gemeinschaftsgefühl stärken kann.

40 Minuten dauerte die Kurze jeweils, die „Super Sascha“ durchführte, wie er sich ausgenutzt von den Schülern vorstellte. In kürzester Zeit wurde eine eindrucksvolle Rhythmus-performance einstudiert, die die Hans-Verbeek-Schüler wunderbar umsetzten. Am Ende jeder Stunde ihr eigenes Lied einstudiert, das am Ende des Schultages in der „Super-Trommel-Show“ präsentiert wurde.

„Musik spielt an unserer Schule eine wichtige Rolle. Musik verbindet“, sagte Michael Schorn, der vor allem für darüber war, dass alle Schüler in das Projekt eingebunden waren.

Nach zwei Jahren Corona-Pandemie und der Flutkatastrophe – in der Förderschule sind immer noch nicht alle Räume wieder nutzbar – sei ein solcher Tag einfach eine schöne Abwechslung zum Schullalltag, freute sich Schorn, der für die Organisation großer Lob von der Schulleitung erhielt. (tom)



Lehrer Michael Schorn (7. Jh) für die gesamte Schülerschaft der Hans-Verbeek-Schule in Euskirchen einen Trommel-Workshop mit dem Projekt „Blue Beats“ organisiert. Foto: Tom Steinke

Wesel trommelt am Berliner Tor

„KulturGenussKultur“ lockte mit einer großen Mitmachaktion. Besucherinnen und Besucher trommelten fröhlich drauflos. Dazu gab's wieder Streetfood, Live-Musik und mehr.



Lauf wurde es am Samstag vor dem Berliner Tor. Besucherinnen und Besucher des Kultur- und Genussfestes konnten selbst auf Trommel greifen und mitmachen. Foto: Sasko Jans

WESSEL (har) Am Samstagabend betete es vor dem Berliner Tor: Unter den rhythmischen Trommelwirbeln der vielen kleinen und großen Gäste, die sich von „Jumping Joe“ und „Super Sascha“ bei „Wesel trommelt“ anboten, liefen, wurde es richtig laut vor dem historischen Gebäude. Die Trommelaktion zum Mitmachen war eines der Highlights beim Stadtfest „KulturGenussKultur“, das am Wochenende zum Berliner Tor und in der Fußgängerzone lockte.

Unter der Leitung von Marco Launert und in Zusammenarbeit mit Wesel-Marketing verwandelte sich der Platz in eine lebendige Trommel-Session, die für Begeisterung sorgte. Von 14.30 Uhr bis 16 Uhr waren alle eingeladen, bei der kostenlosen Aktion teilzunehmen.

Im Jahr 2021 fand „Wesel trommelt“ schon einmal am Großen Markt statt, dieses Jahr wurde das Berliner Tor als Location gewählt. „Der Trommelwirbel hat alle angesiekt und der neue Veranstaltungsort ist optimal“, berichtete Veranstalter Marco Launert zu Beginn. „Die Trommelshow zeigt, wie schnell Musik und gemeinsames Trommeln zusammenbringen kann und mit welcher Leidenschaft Menschen zusammenkommen“, erzählte Dagmar Van der Linden von Wesel-Marketing.

„Die Animatoren haben sich wirklich Mühe gegeben, die Menschen zu animieren, mitzumachen, und für gute Laune gesorgt“, lobte Schmitz.

keine Schirme aufgestellt waren, um Schatten zu spenden“, ließ sich die Stimmung nicht trüben. „Die Animatoren haben sich wirklich Mühe gegeben, die Menschen zu animieren, mitzumachen, und für gute Laune gesorgt“, lobte Schmitz weiter.

Die Trommelshow des Blue Beat Projects war nur eines von vielen Angeboten, die das Freitagabendprogramm mit der Live-Musik der Menschen in der Innenstadt lockten.

Rund um das Berliner Tor konnten sich die Gäste auf dem Streetfood-Markt mit diversen Köstlichkeiten stärken. Regionale Brauereien und Winzer boten ihre Getränke an, während Grill und BBQ-Niederheiten aus Bocholt mit einem Burger-Truck und BBQ-Smoker die

men, Currywurst und Gyros im Angebot und der Stand der Lebenshilfe Unterer Niederrhein verwöhnte die Besucher mit Waffeln.

Die Pop-Up-Bar am Berliner Tor servierte mit „Wild Berry“ sogar eine neue Kreation. Markus Burg war mit seiner Weinmanufaktur ebenso vertreten wie ein Stand von Feldschlösschen, der frisches Malzbiert, und die Niederheinische Brauerei mit ihren Bieren aus eigener Produktion.

Dazu rundete ein Bühnenprogramm mit Live-Musik das Kultur- und Genussfest ab. Am Sonntag präsentierten sich die örtlichen Autoklubs mit ihren Fahrzeugen bei der Autoparade in der Fußgängerzone und die Einzelhändler boten bei nicht mehr ganz so ho-

Melanie Hübers

Es war wieder einmal ein so toller Tag 🥳 Alle Kids hatten so viel Spass gemeinsam. Jede/r ist in dem Projekt ein Teil des Ganzen und somit so wichtig und gut so, wie er/sie ist in seiner Vielfalt. Danke für den schönen Tag und das tolle Erlebnis. Ich kann es jedem nur empfehlen 🥳👍
@Super-Sascha und DJ Marco

Gefällt mir Antworten 22 Wo.

Trommeln fürs Selbstwertgefühl

Die Zweitklässler der Ludgerusschule haben am Montag an einem Trommelworkshop teilgenommen. Das förderte nicht nur Selbstvertrauen, Kreativität und Rhythmusgefühl, sondern machte auch noch richtig viel Spaß.

VON DANIELA HARTMANN

BOCHOLT In der Turnhalle der Ludgerusschule bebt der Boden – so kräftig trommeln die Zweitklässler mit ihren Händen auf den blauen Eimern. Statt Mathe und Deutsch steht heute das Trommeln auf dem Stundenplan. Sascha Pöpping vom Drumstudio Bocholt ist für einen Workshop zu Gast.

Die 96 Zweitklässler der Schule nehmen daran teil und sind von Pöppings Spontaneität und hohem Engagement begeistert – und natürlich auch vom Trommeln. „Da kann man gar nicht mit schlechter Laune rausgehen“, sagt die kommissarische Schulleiterin Dörthe Kunst-Henning, während sie im Takt mitspricht.



Sascha Pöpping vom Drumstudio Bocholt spielt vor und die Kinder spielen ihm nach. Foto: Sascha Pöpping

Nur eine Regel
Beim Trommelworkshop gilt es nur eine Regel für die Kinder: Wenn Pöpping die Drums in die Luft hebt, hören die Kinder auf zu spielen. Zunächst lernen die Kinder, im Rhythmus auf den Eimer zu schlagen. Dabei hören sie schon, dass unterschiedliche Töne entstehen, wenn sie auf die Mitte des Eimers schlagen oder an den Rand. Erst schlagen die Kinder mit ihren Händen auf die Eimer, später verteilt Pöpping dann Drums.

Als es schließlich das Lied „We will rock you“ von Queen laufen lässt, trommeln die Kinder sofort im Takt mit. Auch beim Schlagzeug der Gruppe „Deine Freunde“ sowie bei Mark Ronsons „Uptown Funk“ und Britney Spears' „Baby one more time“ trommeln die Kinder begeistert mit. Der Workshop findet im Rahmen des Projekts „Speak je heurtu!“ (Sprich deine Nachbarnsprache)

stat und wird vom europäischen Förderprogramm Interreg unterstützt. Aus diesem Grund streut Pöpping auch ein bisschen Niederländisch ein und lässt die Kinder auf Niederländisch zählen.

Dörthe Kunst-Henning freut sich, dass die Zweitklässler an dem Projekt teilhaben können. „Es ist der Schule wichtig, auch mal „soße Sachen“ anzubieten“, sagt die kommissarische Schulleiterin. Schließlich steckt hinter einem Trommelworkshop viel mehr, als nur trommeln zu lernen. „Das ist Lernen auf andere Weise“, betont Kunst-Henning. So werden Motorik, Koordination und das Rhythmusgefühl trainiert. „Das natürliche Rhythmusgefühl ist nicht mehr bei allen Kindern unbedingt gegeben“, sagt sie. Außerdem fördert der Workshop die Kreativität der Kinder und stärkt ihr Selbstvertrauen – gerade bei Kindern, die sich mit dem Lernen an der Schule „schwer tun“, betont Kunst-Henning. „Man lernt ganz viel, ohne dass man es merkt.“

Für den Schlagzeuglehrer und Musiker Sascha Pöpping spielen auch Konzentration und Kommunikation eine Rolle. So geht es um das Zusammenspiel zwischen dem Dirigenten und der Gruppe, aber auch um das Zusammenspiel der Gruppe und der Musik. „Die Kinder lernen sich einzufügen und auf den Dirigenten zu achten“, erklärt Pöpping. „Wichtig ist, dass ich der Chef bin“, sagt er und lacht. Annika, Jonas, Frederik, Matt und Annabel hat der Trommelworkshop viel Spaß gemacht. „Am besten fand ich, dass wir die Lieder mittrommeln durften“, sagt Matt. Der Siebenjährige nimmt bereits Schlagzeugunterricht. Auch Annabel findet es gut, dass die Kinder so viel miteinander durften. Sie nimmt Klavierunterricht, könnte sich jetzt aber auch vorstellen, zusätzlich noch das Schlagzeugspielen zu lernen. „Ich kann doch beides machen“, sagt die Siebenjährige. Und Jonas findet nach dem Workshop: „Das können wir noch mal machen.“

Markus Sämisch
Den Dank kann ich nur zurückgeben! Ihr wart super!!!
Es war **der Hammer!!!**
Immer wieder gerne!



Gemeinsam geht's wunderbar: Kinder trommelten mit viel Energie, so dass es auch rund um die Halle noch gut zu hören war. Foto: Gerd Hermann

Der Schritt auf die große Bühne

Kinder und Jugendliche zeigten beim Festival Pop2go, dass viel Kreativität und Musik in ihnen steckt. Ein Riesenspaß in der Niederrheinhalle



Top-Fan
Anja Budde

Eine tolle Vorstellung mit glücklichen Kindern 🥳 - vielen Dank!
Gefällt mir Antworten 1 Tage



Marlies Bleckmann

Eine richtig gute Idee 🥳 Wie schnell Kinder doch lernen
Gefällt mir Antworten 1 Tage

Eine Trommel-Show der Superlative

Im Rahmen von Bennen on Butten, dem Stadtfest der Hamminkeler Werbegemeinschaft, wird es auf dem Rathausvorplatz ein musikalisches Highlight geben. Bis zu 300 Schlagwerker können mitmachen.

Kira Böing

Das war ein tolles Erlebnis für die Kinder! Vielen Dank nochmal an euch 2.
Love Antworten 1 Wo.

INFO & BUCHUNGEN

Marco Launert
WhatsApp 0178 2378 663

supertrommelshow@gmail.com
www.supertrommelshow.de



KOOPERATIONSPARTNER



drumstudiobocholt.de



LAG Landesarbeitsgemeinschaft
MUSIK Nordrhein-Westfalen e.V.

LKJ Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.

POP II GO ►

**Kultur
macht STARK**
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM

 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

BV / POP
BUNDESVERBAND POPULARMUSIK E.V.



Wir fördern, was Menschen verbindet.
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und
Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen 

Fotos: Ina Röttger, Sascha Pöpping, Marco Launert, Katharina Neuenhaus, Axel Schepers, Peter Marlie, Anna Schoppmeier, Joost Visser, Brigitte & Helmut Thimm